

Ressort: Politik

Ombudsfrau für NSU-Opfer warnt vor Scheitern des Prozesses

Berlin, 21.07.2015, 09:59 Uhr

GDN - Die Ombudsfrau der Bundesregierung für die NSU-Opfer und ihre Hinterbliebenen, Barbara John, hat angesichts der jüngsten Querelen vor einem Scheitern des NSU-Prozesses gewarnt. "Auf die Opfer und auf mich wirkt das in gleicher Weise beunruhigend", sagte sie der "Mitteldeutschen Zeitung" (Dienstagsausgabe) zu den jüngsten Konflikten.

Denn wenn der Prozess platze, "dann hört auch die Suche nach den Schuldigen auf. Das ist für die Familien eine Horrorvorstellung, dass die zweitschlimmste Mordserie der Nachkriegszeit ohne Ergebnis bleiben könnte." Einerseits hätten sie großes Vertrauen in den Vorsitzenden Richter Manfred Götzl, fuhr John fort. Andererseits gebe es "die Befürchtung, dass solche Prozesse nicht zum Ziel führen, wenn es sich um Migranten handelt". Am Montag hatten die ursprünglichen Anwälte der Hauptangeklagten Beate Z., Anja Sturm, Wolfgang Heer und Wolfgang Stahl, den Antrag gestellt, von ihrem Pflichtverteidigungsmandat entbunden zu werden. Götzl hatte dies abgelehnt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-57885/ombudsfrau-fuer-nsu-opfer-warnt-vor-scheitern-des-prozesses.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619